

Caledonia Mining Corporation Plc

Ergebnisse für das Quartal mit Ende 30. Juni 2023

(NYSE AMERICAN: CMCL; AIM: CMCL; VFEX: CMCL)

10. August 2023: Caledonia Mining Corporation Plc („Caledonia“ oder das „Unternehmen“ - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/caledonia-mining-corporation-plc/>) gibt ihre Betriebs- und Finanzergebnisse für das Quartal und die sechs Monate (das „Quartal“ bzw. das „erste Halbjahr“) mit Ende 30. Juni 2023 bekannt. Weitere Informationen zu den Finanz- und Betriebsergebnissen für das Quartal und das erste Halbjahr finden Sie in der Unternehmensanalyse (Management Discussion and Analysis „MD&A“) und den ungeprüften Geschäftsabschlüssen, die auf der Website des Unternehmens verfügbar sind und auf SEDAR veröffentlicht wurden.

Zusammenfassung der Finanzergebnisse des Quartals

- Bruttoumsatz von 37,0 Mio. \$ im Vergleich zu 37,09 Mio. \$ im zweiten Quartal 2022 („Q2 2022“).
- Bruttogewinn von 10,9 Mio. \$ (Q2 2022: 17,9 Mio. \$). Während die Mine Blanket („Blanket“) 13,1 Mio. \$ beisteuerte, wurde der Bruttogewinn der Gruppe durch die Kosten für den Abraumabtrag im Oxidbetrieb Bilboes beeinträchtigt, ungeachtet eines geringen Umsatzbeitrags von 2,2 Mio. \$ im Quartal. Bilboes wird mit Wirkung vom 1. Oktober 2023 wieder in den Wartungs- und Instandhaltungsbetrieb überführt, und bis zum Abschluss der Machbarkeitsstudie für das Sulfidprojekt werden die verbleibenden Oxide als Teil des größeren Projekts abgebaut.
- EBITDA (ohne Wertminderungen von Vermögenswerten, Abschreibungen und Nettowährungsgewinne und -verluste) von 10,5 Mio. \$ im Quartal und 11,2 Mio. \$ im ersten Halbjahr (2. Quartal 2022: 17,8 Mio. \$; erstes Halbjahr 2022: 31,4 Mio. \$).
- Die bergbaubedingten Kosten¹ pro Unze für das Quartal in Höhe von 1.084 \$ beinhalteten die Kosten für den Oxidbetrieb Bilboes. Bei Blanket betrugen die bergbaubedingten Kosten pro Unze 915 \$ (2. Quartal 2022: 692 \$). Dieser Anstieg war größtenteils auf die enttäuschende Produktionsleistung im Quartal zurückzuführen; die Produktionsherausforderungen scheinen jetzt in Angriff genommen worden zu sein und der Juli 2023 zeigte eine wesentliche Verbesserung der Produktion und der Kosten.
- Nachhaltige Gesamtkosten („AISC“) von 1.357 \$ pro Unze (Q2 2022: 984 \$ pro Unze). Die AISC pro Unze stiegen im Quartal aufgrund der oben erwähnten Faktoren, die zu den höheren Kosten pro Unze in der Mine führten.
- Das Unternehmen erlitt im Quartal einen Wechselkursverlust von 3,6 Mio. \$ (2. Quartal 2022: 4,2 Mio. \$ Gewinn) aufgrund der erheblichen Abwertung des RTGS-Dollar gegenüber dem USD im Juni 2023. Dies wirkte sich auf den Betriebsgewinn aus, und dementsprechend wies der

¹Nicht-IFRS-Kennzahlen wie „bergbaubedingte Kosten pro Unze“, „nachhaltige Gesamtkosten pro Unze“ und „bereinigte EPS“ werden in dieser Meldung verwendet. Siehe Abschnitt 10 der MD&A für eine Besprechung der Nicht-IFRS-Kennzahlen.

unverwässerte IFRS-Gewinn je Aktie („EPS“) einen Verlust von 0,6 Cent auf (Q2 2022: 87,7 Cent Gewinn). Der IFRS-Gewinn je Aktie spiegelt die Entwicklung des den Aktionären zurechenbaren IFRS-Gewinns und die Auswirkungen der Ausgabe neuer Aktien wider. Das bereinigte EPS von 10,0 Cent (Q2 2022: 56,2 Cent) wird um realisierte und nicht realisierte Wechselkursverluste, Wertminderungen und Fair-Value-Anpassungen bereinigt.

- Im April 2023 wurde eine Dividende von 14 Cents pro Aktie gezahlt; eine weitere Dividende von 14 Cents pro Aktie wurde im Juli 2023 gezahlt.
- Der Nettomittelabfluss des Konzerns aus betrieblicher Tätigkeit in Höhe von 2,2 Mio. \$ im Quartal (2. Quartal 2022: Zufluss von 16,7 Mio. \$) umfasste Abraumbearbeitungen bei Bilboes und die Zahlung von Altgläubigern bei Bilboes. Die Abraumbearbeitungen werden den Zugang zur Sulfidmineralisierung erleichtern, sobald das Sulfidprojekt in Betrieb ist.
- Die Nettobarmittel und -äquivalente beliefen sich am Quartalsende auf minus 2,9 Mio. \$ (2. Quartal 2022: plus 10,9 Mio. \$). Die verbesserte Betriebsleistung nach Quartalsende führte jedoch im Juli zu einem Mittelzufluss aus dem Betrieb vor Änderungen des Betriebskapitals (d. h. Einnahmen abzüglich der Kosten in der Mine) von 7,7 Mio. \$.

Betriebsübersicht

- In der Mine Blanket wurden im Quartal 17.436 Unzen Gold produziert (20.091 Unzen im zweiten Quartal 2022).
- Der Oxidbetrieb Bilboes produzierte im Quartal 1.076 Unzen Gold.
- Bilboes wird wieder in den Wartungs- und Instandhaltungszustand versetzt.
- Im ersten Halbjahr wurden 34.653 Unzen produziert (38.605 Unzen im ersten Halbjahr 2022).
- Veröffentlichung ermutigender Ergebnisse aus der Bohrkampagne bei Blanket.
- Beginn des Direktverkaufs von Gold an eine Endraffinerie außerhalb Simbabwes.

Entwicklungen nach dem Quartal

- Die Produktion von 7.829 Unzen Gold der Mine Blanket im Juli und der daraus resultierende starke operative Cashflow zeigen, dass die Produktionsherausforderungen des ersten Halbjahres bewältigt wurden.
- Die Entscheidung, Bilboes wieder in einen Wartungs- und Instandhaltungszustand zu versetzen, wird die Mittelabflüsse und Verluste für den Rest des Jahres eindämmen.
- Am 8. August gab Caledonia traurig den Tod eines Bauunternehmers bekannt, der seinen Verletzungen erlag, die er bei einem Unfall in Blanket erlitten hatte.

Ausblick

Der unmittelbare strategische Fokus liegt auf:

- Erreichen unserer wiederholten Produktions- (75.000 bis 80.000 Unzen) und Betriebskostenprognose (770 \$ bis 850 \$ pro Unze) bei Blanket für 2023.

- Fortsetzung der Tiefenbohrungen bei Blanket mit dem Ziel, die vermuteten Mineralressourcen weiter hochzustufen und damit möglicherweise die Lebensdauer der Mine zu verlängern.
- Abschluss der Caledonia-Machbarkeitsstudie für das Sulfidprojekt Bilboes, um die beste Umsetzungsstrategie und die Finanzierungsanforderungen zu bestimmen.

Kommentar

Nach einem ermutigenden Start in das Quartal führten anhaltende betriebliche Herausforderungen bei Blanket dazu, dass die Produktion im Mai und in der ersten Junihälfte unter den Erwartungen lag. Diese Herausforderungen wurden in Angriff genommen und die Produktion verbesserte sich in der zweiten Junihälfte und im Juli erheblich. Im Juli wurden bei Blanket 7.829 Unzen Gold zu bergbaubedingten Kosten von 715 \$ pro Unze produziert: Caledonia hält daher seine Produktionsprognose für 2023 von 75.000 bis 80.000 Unzen und seine bergbaubedingte Kostenprognose von 770 \$ bis 850 \$ pro Unze aufrecht.

Im Laufe des Quartals veröffentlichte das Unternehmen ermutigende Ergebnisse aus der Bohrkampagne bei Blanket. Zwischen Januar und Ende Mai 2023 wurden Bohrungen mit einer Gesamtlänge von etwa 5.600 Metern niedergebracht. Die ersten Ergebnisse deuten darauf hin, dass die Gehalte und Mächtigkeiten des bestehenden Erzkörpers Eroica im Allgemeinen besser als erwartet sind. Das Unternehmen beabsichtigt, die Ergebnisse der Bohrungen bei den Blanket-Erzkörpern zu gegebener Zeit bekannt zu geben.

Das Unternehmen führte im letzten und in diesem Quartal Kapitalerhöhungen in Form von Platzierungen durch, die sich an institutionelle Anleger in Großbritannien, Europa, Südafrika und Simbabwe richteten. Die Platzierungen erbrachten einen Erlös von 16,6 Mio. \$ vor Kosten und es war ermutigend, die Nachfrage von neuen und bestehenden institutionellen Investoren zu sehen, deren Unterstützung Caledonia helfen wird, seine Wachstumspläne in Simbabwe zu verwirklichen.

Im Laufe des Quartals begann das Unternehmen mit dem Direktverkauf von Gold an eine Endraffinerie außerhalb Simbawes. Diese Vereinbarung ist ein großer Meilenstein für Caledonia und ein weiterer Beweis für die pragmatische Herangehensweise der simbabweischen Behörden bei der Lösung kommerzieller Probleme von Goldproduzenten. Die Vereinbarung gilt nicht nur für Blanket, sondern für alle Goldprojekte von Caledonia, was es für Caledonia einfacher machen dürfte, Kreditfazilitäten zur Unterstützung des Baus neuer Minen zu arrangieren.

Mark Learmonth, Chief Executive Officer, äußerte sich dazu:

„Der Bergbau ist nie ohne Schwierigkeiten, und die erste Hälfte dieses Jahres war sicherlich nicht ohne Herausforderungen. Blanket läuft jedoch besser als erwartet und ich freue mich darauf, die Produktionsprognose von 75.000 bis 80.000 Unzen Gold für 2023 zu erreichen.“

Aufgrund des mangelnden Vertrauens, dass die Oxidmine Bilboes rentabel betrieben werden kann, wird sie ab dem 1. Oktober 2023 wieder in den Wartungs- und Instandhaltungszustand versetzt. Zu gegebener Zeit wird das verbleibende Oxidmaterial zusammen mit dem Sulfiderz abgebaut und aufbereitet werden. Dieses Ergebnis hat keinen Einfluss auf die Rentabilität des viel größeren Sulfidprojekts, das der Grund für den Erwerb von Bilboes war. Die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie für das Projekt werden noch vor Jahresende veröffentlicht werden, sodass wir dann in der Lage sein werden, den besten Entwicklungsansatz festzulegen.

Im Mai gab Caledonia den Rücktritt von Leigh Wilson als Direktor und Non-Executive Chairman des Unternehmens bekannt, eine Rolle, die er 10 Jahre lang innehatte. Ich danke Leigh für seine starke Führungsrolle; seine Stärke, seine Fähigkeiten und seine Erfahrung haben sich in dieser Zeit als unschätzbar erwiesen. Sein Nachfolger ist John Kelly, ein langjähriger Non-Executive Director“.

Caledonia wird am 14. August 2023 um 14:00 Uhr Londoner Zeit eine Online-Präsentation und eine Frage-Antwort-Runde für alle Investoren veranstalten.

Die Zoom-Details für diese Veranstaltung sind unten aufgeführt.

Wann: 14. August 2023, 14:00 Uhr Londoner Zeit

Thema: Q2 Ergebnisse Webinar für Aktionäre

Bitte klicken Sie auf den untenstehenden Link, um am Webinar teilzunehmen:

<https://caledoniamining.zoom.us/j/92451532646?pwd=Yis5cWJSUGZCNEZjM2lpZHgyMUFOQT09>

Kennwort: 880290

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Caledonia Mining Corporation Plc

Mark Learmonth
Camilla Horsfall

Tel: +44 1534 679 800
Tel: +44 7817 841 793

Centos Securities plc (Nomad und gemeinsamer Makler)

Adrian Hadden
Neil McDonald
Pearl Kellie

Tel: +44 207 397 1965
Tel: +44 131 220 9771
Tel: +44 131 220 9775

Liberum Capital Limited (gemeinsamer Makler)

Scott Mathieson/Kane Collings

Tel: +44 20 3100 2000

BlytheRay Finanz-PR (UK)

Tim Blythe/Megan Ray

Tel: +44 207 138 3204

3PPB (Finanz-PR, Nordamerika)

Patrick Chidley

Tel: +1 917 991 7701

Paul Durham

Tel: +1 203 940 2538

Curate Public Relations (Simbabwe)

Debra Tatenda

Tel: +263 77802131

IH Securities (Private) Limited (VFEX Sponsor - Simbabwe)

Lloyd Mlotshwa

Tel: +263 (242) 745 119/33/39

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger & Marc Ollinger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Hinweis: Diese Pressemitteilung enthält Insiderinformationen, die gemäß der Marktmissbrauchsverordnung (EU) Nr. 596/2014 („MAR“) offengelegt werden, da diese aufgrund des European Union (Withdrawal) Act 2018 Teil des nationalen Rechts des Vereinigten Königreichs ist, und wird gemäß den Verpflichtungen des Unternehmens nach Artikel 17 der MAR offengelegt.

Vorsichtshinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen

Bei den in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen und Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen, handelt es sich um "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze, die Risiken und Ungewissheiten in Bezug auf die aktuellen Erwartungen, Absichten, Pläne und Überzeugungen von Caledonia beinhalten, aber nicht darauf beschränkt sind. Zukunftsgerichtete Informationen sind häufig an zukunftsgerichteten Begriffen wie "antizipieren", "glauben", "erwarten", "Ziel", "planen", "anvisieren", "beabsichtigen", "schätzen", "könnten", "sollten", "könnten" und "werden" oder der Verneinung dieser Begriffe oder ähnlichen Begriffen zu erkennen, die auf zukünftige Ergebnisse oder andere Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Ziele, Annahmen, Absichten oder Aussagen über zukünftige Ereignisse oder Leistungen hinweisen. Beispiele für zukunftsgerichtete Informationen in dieser Pressemitteilung umfassen: Produktionsprognose, Schätzungen zukünftiger/anvisierter Produktionsraten und unsere Pläne und Zeitplanung hinsichtlich weiterer Explorations-, Bohr- und Entwicklungsarbeiten. Diese zukunftsgerichteten Informationen basieren zum Teil auf Annahmen und Faktoren, die sich ändern oder als falsch erweisen könnten, wodurch die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von jenen abweichen könnten, die in den zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Zu diesen Faktoren und Annahmen gehören unter anderem: das Scheitern des Verkaufs von Aktien oder der Beschaffung anderer Finanzmittel, die Feststellung der geschätzten Ressourcen und Reserven, der von den Schätzungen abweichende Gehalt und die Ausbeute des abgebauten Erzes, der Erfolg zukünftiger Explorations- und Bohrprogramme, die Verlässlichkeit der Bohr-, Probenahme- und Untersuchungsdaten, die Ungenauigkeit der Annahmen hinsichtlich der Repräsentativität der Mineralisierung, der Erfolg geplanter metallurgischer Testarbeiten, die erheblich von den Schätzungen abweichenden Kapital- und Betriebskosten, die Verzögerungen bei der Erlangung oder das Scheitern der Erlangung erforderlicher behördlicher, umweltbezogener oder sonstiger

Projektgenehmigungen, die Inflation, Wechselkursänderungen, Schwankungen der Rohstoffpreise, Verzögerungen bei der Entwicklung von Projekten und andere Faktoren.

Inhaber von Wertpapieren, potenzielle Inhaber von Wertpapieren und andere potenzielle Investoren sollten sich darüber im Klaren sein, dass diese Aussagen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren unterliegen, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen genannt werden. Solche Faktoren beinhalten, sind aber nicht beschränkt auf: Risiken im Zusammenhang mit Schätzungen von Mineralreserven und Mineralressourcen, die sich als ungenau erweisen, Schwankungen des Goldpreises, Risiken und Gefahren, die mit dem Geschäft der Mineralexploration, der Erschließung und des Bergbaus verbunden sind (einschließlich Umweltrisiken, Industrieunfälle, ungewöhnliche oder unerwartete geologische oder strukturelle Formationen, Druck, Stromausfälle, Explosionen, Erdbeben, Einstürze und Überschwemmungen), Risiken im Zusammenhang mit der Kreditwürdigkeit oder der finanziellen Situation von Lieferanten, Raffinierern und anderen Parteien, mit denen das Unternehmen Geschäfte macht; unzureichende Versicherungen oder die Unfähigkeit, eine Versicherung zur Deckung dieser Risiken und Gefahren abzuschließen; Beziehungen zu Mitarbeitern; Beziehungen zu und Ansprüchen von lokalen Gemeinschaften und indigenen Bevölkerungsgruppen; politische Risiken; Risiken im Zusammenhang mit internationalen Konflikten und anderen geopolitischen Spannungen und Ereignissen (einschließlich des Ausmaßes und der Dauer des aktuellen Konflikts zwischen Russland und der Ukraine und der damit verbundenen internationalen Maßnahmen); Risiken im Zusammenhang mit Naturkatastrophen, Terrorismus, zivilen Unruhen, Bedenken hinsichtlich der öffentlichen Gesundheit (einschließlich Gesundheitsepidemien oder Ausbrüchen übertragbarer Krankheiten wie dem Coronavirus (COVID-19)); Verfügbarkeit und steigende Kosten im Zusammenhang mit Bergbau-Inputs und Arbeitskräften; der spekulative Charakter der Mineralexploration und -erschließung, einschließlich der Risiken des Erhalts oder der Aufrechterhaltung notwendiger Lizenzen und Genehmigungen, abnehmender Mengen oder Gehalte von Mineralreserven beim Abbau; die globale Finanzlage, die tatsächlichen Ergebnisse laufender Explorationsaktivitäten, Änderungen der Schlussfolgerungen wirtschaftlicher Bewertungen und Änderungen der Projektparameter, um unvorhergesehenen wirtschaftlichen oder anderen Faktoren Rechnung zu tragen, Risiken erhöhter Kapital- und Betriebskosten, Umwelt-, Sicherheits- oder behördliche Risiken, Enteignung, die Eigentumsrechte des Unternehmens an Grundstücken, einschließlich des Eigentums an diesen Grundstücken, der verstärkte Wettbewerb in der Bergbaubranche um Grundstücke, Ausrüstung, qualifiziertes Personal und deren Kosten, Risiken in Bezug auf die Ungewissheit des zeitlichen Ablaufs von Ereignissen, einschließlich der angestrebten Steigerung der Produktionsrate, und Währungsschwankungen. Inhaber von Wertpapieren, potenzielle Inhaber von Wertpapieren und andere potenzielle Investoren werden davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten naturgemäß zahlreiche Annahmen, inhärente Risiken und Ungewissheiten, sowohl allgemeiner als auch spezifischer Art, die zu der Möglichkeit beitragen, dass die Vorhersagen, Prognosen, Projektionen und verschiedene zukünftige Ereignisse nicht eintreten. Caledonia übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder anderweitig zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder anderer Faktoren, die diese Informationen beeinflussen, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Diese Pressemitteilung stellt kein Angebot zum Verkauf der Aktien von Caledonia in den USA oder anderswo dar. Diese Pressemitteilung stellt weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots dar, noch dürfen die Aktien von Caledonia in einer Provinz, einem Bundesstaat oder einer Gerichtsbarkeit verkauft werden, in der ein solches Angebot, eine solche Aufforderung oder ein solcher Verkauf vor der Registrierung oder Qualifizierung gemäß den Wertpapiergesetzen einer solchen Provinz, eines solchen Bundesstaats oder einer solchen Gerichtsbarkeit ungesetzlich wäre.

**Verkürzte konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung und sonstiges Gesamtergebnis
(ungeprüft)
(\$'000's)**

	3 Monate mit Ende 30. Juni		6 Monate mit Ende 30. Juni	
	2023	2022	2023	2022
Einnahmen	37.031	36.992	66.466	72.064
Royalty	(1.963)	(1.854)	(3.443)	(3.612)
Produktionskosten	(20.726)	(14.502)	(40.576)	(28.861)
Abschreibung	(3.409)	(2.639)	(5.664)	(4.702)
Bruttogewinn	10.933	17.997	16.783	34.889
Sonstige Einnahmen	168	1	186	3
Sonstige Ausgaben	(1.461)	(490)	(2.099)	(1.283)
Verwaltungskosten	(3.183)	(2.908)	(9.122)	(5.279)
Nettowechselkurs(verlust)gewinn	(3.610)	4.172	(2.077)	5.081
Aktienbasierte Ausgaben mit Barausgleich	9	57	(271)	(310)
Aktienbasierte Aufwendungen mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente	(221)	-	(331)	(82)
Nettoaufwendungen für derivative Finanzinstrumente	(54)	41	(488)	(1.697)
Operativer Gewinn	2.581	18.870	2.581	31.322
Nettofinanzierungskosten	(1.057)	(175)	(1.824)	(291)
Gewinn vor Steuern	1.524	18.695	757	31.031
Steueraufwand	(1.273)	(5.314)	(4.775)	(10.033)
Gewinn (Verlust) für den Berichtszeitraum	251	13.381	(4.018)	20.998
Sonstiges Gesamtergebnis				
<i>Posten, die in den Gewinn oder Verlust umgliedert werden oder umgliedert werden können</i>				
Umrechnungsdifferenzen aus der Umrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	(330)	(852)	(699)	(159)
Gesamtergebnis für den Berichtszeitraum	(79)	12.529	(4.717)	20.839
Gewinn (Verlust) zurechenbar an:				
Eigentümer der Gesellschaft	(513)	11.378	(5.542)	17.318
Minderheitenanteile	764	2.003	1.524	3.680
Gewinn (Verlust) für den Berichtszeitraum	251	13.381	(4.018)	20.998
Gesamtergebnis zurechenbar an:				

Eigentümer der Gesellschaft	(843)	10.526	(6.241)	17.159
Minderheitenanteile	764	2.003	1.524	3.680
Gesamtergebnis (Verlust) für den Berichtszeitraum	(79)	12.529	(4.717)	20.839
(Verlust) Gewinn pro Aktie (Cents)				
Basic	(0,6)	87,7	(30,8)	132,3
Verwässert	(0,6)	87,7	(30,8)	132,3
Bereinigter Gewinn (Verlust) pro Aktie (Cents)				
Basic	10,0	56,2	(17,3)	118,8
Gezahlte Dividende pro Aktie (Cent)	14,0	14,0	28,0	28,0



Zusammengefasste konsolidierte Finanzlage (ungeprüft) (\$'000's)	zum	30. Juni 2023	31. Dez. 2022
Langfristige Vermögenswerte insgesamt		269.286	196.764
Vorräte		18.454	18.334
Vorauszahlungen		3.940	3.693
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen		8.560	9.185
Forderungen aus Einkommensteuer		103	40
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		12.785	6.735
Derivative finanzielle Vermögenswerte		763	440
Gesamtvermögen		313.891	235.191
Langfristige Verbindlichkeiten insgesamt		13.779	9.291
Schuldscheindarlehen - kurzfristiger Anteil		771	7.104
Leasingverbindlichkeiten - kurzfristiger Anteil		136	132
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten		17.161	17.454
Zu zahlende Einkommensteuer		2.511	1.324
Aktienbasierte Vergütungen mit Barausgleich - kurzfristiger Anteil		660	1.188
Überziehungskredit		15.692	5.239
Verbindlichkeiten insgesamt		50.710	41.732
Eigenkapital insgesamt		263.181	193.459
Eigenkapital und Verbindlichkeiten insgesamt		313.891	235.191

Verkürzte konsolidierte Kapitalflussrechnung (ungeprüft)

(\$'000's)

	3 Monate mit Ende		6 Monate mit Ende	
	30. Juni		30. Juni	
	2023	2022	2023	2022
Mittelzufluss aus der Geschäftstätigkeit	2	18.341	666	30.185
Erhaltene Zinsen	4	2	9	3
Gezahlte Nettofinanzierungskosten	(1.231)	(61)	(1.431)	(92)
Bezahlte Steuer	(1.001)	(1.567)	(2.346)	(3.226)
Netto-Mittel(abfluss)/zufluss aus betrieblicher Tätigkeit	(2.226)	16.715	(3.102)	26.870
Cashflows für Investitionstätigkeit				
Erwerb von Sachanlagen und Ausrüstung	(6.009)	(13.011)	(10.602)	(22.745)
Erwerb von Explorations- und Evaluierungs-Assets	(139)	(412)	(283)	(636)
Erwerb von Verkaufsoptionen	(811)	(176)	(811)	(176)
Netto-Barmittel für Investitionsaktivitäten	(6.959)	(13.599)	(11.696)	(23.557)
Cashflows aus Investitionstätigkeit				
Dividendenzahlung	(2.893)	(2.700)	(5.317)	(4.488)
Zahlung der Leasingverbindlichkeiten	(35)	(39)	(72)	(79)
Rückzahlung des Golddarlehens	-	(3.698)	-	(3.698)
Ausgegebene Aktien - Kapitalerhöhung (nach Abzug der Transaktionskosten)	4.834	-	15.658	-
Schuldscheindarlehen - Motapa-Zahlung	(1.288)	-	(6.687)	-
Schuldscheindarlehen - Emissionsscheine für Solaranleihen	2.500	-	7.000	-
Nettomittelzufluss (-abfluss) aus Finanzierungstätigkeit	3.118	(6.437)	10.582	(8.265)
Nettoabnahme der Barmittel und Barmitteläquivalente	(6.067)	(3.321)	(4.216)	(4.952)
Auswirkung von Wechselkursschwankungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	(30)	(247)	(187)	(451)
Nettozahlungsmittel und -mitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums	3.190	14.430	1.496	16.265
Nettozahlungsmittel und -äquivalente am Ende des Berichtszeitraums	(2.907)	10.862	(2.907)	10.862

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!

